

Zur Nachhaltigkeit erziehen und Zukunft gestalten

Projekte zur nachhaltigen Entwicklung an der GHS Niederpleis

Was ist Nachhaltigkeit? Als das MINT Team mit dieser Frage vor einem Jahr konfrontiert wurde, drehten sich die Antworten um den Umweltschutz und nachhaltige Energie und spiegelten damit die aktuellen Sorgen, die durch die Medien in den Köpfen der Kolleginnen und Kollegen schon angekommen zu sein schienen. Ebenso waren wir davon überzeugt, dass es ein wichtiges Bildungs- und Erziehungsziel ist. Nach Gesprächen mit Schülerinnen und Schülern stellten wir das Ausbaupotential auf dem Gebiet der Nachhaltigkeit fest und fingen an uns darüber Gedanken zu machen, wie wir die Relevanz des Themas auch den Schülerinnen und Schülern näher bringen könnten.

Zwei Schwerpunkte waren dabei allen wichtig. Der Erste bestand darin, die Notwendigkeit einer nachhaltigen Lebensweise näher zu bringen. Der Zweite bestand darin, vor allem an den Punkten der Nachhaltigkeit zu arbeiten, die einen starken Bezug zur aktuellen Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler haben. Auf Basis der Schwerpunkte entstanden die folgenden Ideen, an denen seitdem projektartig oder im Rahmen von Wahlpflichtunterricht gearbeitet wird.

- **Upcycling und Solarenergie.** Ein Projekt, bei dem die SuS Modelle bauen, die mit Solarenergie betrieben werden und dabei Materialien benutzen, die sonst niemand braucht. Als Beispiele seien hier alte Verpackungen und Holzreste genannt, die zu Gebäuden oder Fahrzeugen mit Solarantrieb umgebaut werden.
- **Nachhaltiger Schulhof:** Wahlpflichtunterricht für SuS, die sich bewusst mit dem Schulhof und der näheren Umgebung der Schule auseinandersetzen dabei Ideen entwickeln und umsetzen, wie man sein Umfeld effizienter und nachhaltiger gestalten kann.
- **Aus Grau wird Grün:** Ein Projekt, bei dem man vor allem die ungenutzten Dachflächen nutzt, um Kräuter anzubauen und so gesunden Tee aus eigenem Anbau den Schülerinnen und Schülern zum Frühstück anbietet.
- **Insekten und Bienen:** Insekten sind wichtiger Bestandteil unserer Fauna, der nach und nach wegbriecht, weil diese Lebewesen der Landwirtschaft im Weg stehen. In diesem Projekt soll den SuS bewusst werden, dass Insekten wichtig sind und was man dafür tun kann, ihre Lebensräume zu schützen und zu erhalten.
- **Fahrradwerkstatt:** Viele Schülerinnen und Schüler haben ein Fahrrad, das sie sowohl zur Freizeitgestaltung als auch Transportmittel nutzen und damit beispielsweise zur Schule kommen. Wenn mal etwas kaputt ist, dann herrscht Ratlosigkeit und das Fahrrad verschwindet im Keller. Da Reparaturen meist günstig und einfach sind, gibt es eine Fahrradwerkstatt an der Schule, zu der das Fahrrad gebracht werden kann und von SuS sehr kostengünstig aber unter erfahrener Aufsicht repariert werden kann. So bleibt einem das geliebte Fahrrad länger erhalten und wirkt dem ständigen Neukauf entgegen.
- **Integration:** Wahlunterricht, bei dem Kinder aus Flüchtlingsfamilien mit anderen Kindern gemeinsam Theaterstück ausarbeiten und dabei die Integrationsarbeit aus Sicht der Kinder betonen.

Als unsere Schule darauf angesprochen wurde, ob wir unsere Projekte zur nachhaltigen Entwicklung auf der „Jungen Bühne für Nachhaltigkeit“ in Kooperation mit dem Pleistalwerk und der Uni Bonn/RheinSieg präsentieren möchten, sagten wir natürlich zu. Wir sahen darin eine gute

Möglichkeit, die Arbeit unserer Schülerinnen und Schüler auch durch andere Schulen würdigen zu lassen. Ebenso war es eine gute Chance unser Konzept über die Schwelle unserer Schule zu tragen und neue Ideen durch den Austausch mit anderen Schulen zu sammeln.

Dafür trafen sich die Mitglieder der MINT Arbeitsgruppe an einem Samstag auf dem Gelände der Uni Bonn/RheinSieg und stellten gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern die Projekte und unseren Fortschritt dar. Unterstützt durch sehr schönes Wetter im Oktober, hatten unsere Stände viel Interesse bei den anwesenden Erwachsenen und vor allem Kindern geweckt, die auch fleißig Hand anlegen durften, wie die folgenden Bilder zeigen. So hatten wir und vor allem die Kinder einen interessanten und anregenden Tag und hoffen auch im kommenden Jahr unsere Ergebnisse und unsere Weiterentwicklung erneut präsentieren zu dürfen.





